

Jetzt für ein Praktikum am Sternenhof bewerben

Auf der Arche Tierschutz hautnah erleben!



Es ist wieder soweit – der Run auf die nächsten Praktikumsplätze hat begonnen. Jedes Jahr bekommen bis zu zwölf Praktikanten/innen die Chance auf der Arche in Engelhartzell das Sternenhof Team zu unterstützen und dabei viel über Pflege und Fürsorge der Tiere zu lernen. Vier Wochen dauert so ein Praktikum (länger ist auch möglich) und bietet die Möglichkeit erste Einblicke in die Tierschutzarbeit zu bekommen. Da noch nicht alle Plätze vergeben sind, kannst du dich jetzt bewerben. Du solltest mindestens 18 Jahre alt sein (gerne auch älter) und schon ein bisschen Erfahrung mit Tieren haben, vor allem aber ein großes Herz für sie besitzen. Du wohnst mit den anderen auf der Arche, bekommst dort Kost und Logis und arbeitest fünf Tage die Woche mit unserem Team. Du versorgst die fast 80 Katzen, zahlreiche



Tiere stehen im Mittelpunkt: Praktikum auf der Arche Engelhartzell. Foto: Sternenhof

Meerschweinchen, Hasen und Vögel, Pferde, Ponys, Esel und Ziegen und vor allem auch Berta und Klara, unsere beiden ehemaligen, rumänischen Straßenhunde. Du fährst mit zu Tierrettungsaktionen, übernimmst den Besuch beim Tierarzt oder wirst auch mal am Sternenhof in Pocking eingesetzt.

Auch Igel-Mamas gesucht

Viele begeisterte Mädchen und Jungs haben uns bisher unterstützt, manche von ihnen kommen immer wieder und sind ein fester Teil des Sternenhofs geworden. Auch in Pocking suchen wir Praktikanten, hier gibt es allerdings keine Wohnmöglichkeit, du solltest also aus der Nähe sein. Auch gelegentliche, ehrenamtliche Helfer, werden dringend gebraucht, vor allem auch als „Igelmama“ für den bevorstehenden Winter.

Mehr Infos gibt es dazu unter Tel. 08531/135 70 90.

Falls du Interesse an einem Praktikum hast, mail uns eine Kurzbewerbung an ulrike.fischer@sternenhof.eu.

Wir freun uns drauf!

Ulrike Fischer

„The Bittners“ am Huberhof in Schnellertsham

GELD MACHT NICHT GLÜCKLICH

Kann Geld einen Menschen wirklich verändern? Und wenn ja, wie? Das Kabarett-Pärchen „The Bittners“ haben mit diesem Fragestellung im letzten Jahr den Kabarettpreis „Schnellertshamer Heugabel“ gewonnen. In ihrem Musikkabarett entführen sie ihr Publikum in die Welt des „schnöden Mammons“, mit allen erdenklichen Facetten: vom Bettler bis zum Millionär. Auf der einen Seite steht die verwöhnte

Millionärgattin, deren beste Freunde Diamanten sind, während auf der anderen Seite der kleine „Hanswurst“ mit kriminellen Aktivitäten ums Überleben kämpft. „Erleben Sie Wahrheiten, Klischees, überzogene Karikaturen und Persönlichkeiten die wie aus dem Leben gegriffen erscheinen“, locken „The Bittners“. „Mit rasanten Kostümwechseln, fließenden Übergängen und einer gehörigen Portion Humor werden wir Ihnen die

wunderbare Welt der Finanzen auf eine ganz neue Art näher bringen.“

Garniert ist das Programm mit bekannten und beliebten Melodien aus Rock, Pop und Musical.

„Sie werden bestimmt bei der ein oder anderen Nummer unwillkürlich mitsummen.“

Beginn ist am Samstag, 22. Oktober um 20 Uhr.

sam

Christian Springer nörgelt im Kartoffelkeller

„Jetzt reicht’s! ... leider nicht für alle!

Der Fonsi ist wieder unterwegs. Diesmal gastiert der scharfsinnige Nörgler und liebenswerte Münchner Grantler im Kirchhamer Kartoffelkeller. Seit Jahren ist er bundesweit auf der Jagd nach der menschlichen Niedertracht. Und er findet sie zuhauf. Da steigt er dann herab aus seinem Kassenhaus in Schloss Neuschwanstein und erklärt uns mit flammendem Eifer die Welt. Große Politik und kleine Schwächen, den digitalen Terror und den vorhersehbaren Wahlausgang. Und natürlich wie es um die Dummheit steht. Mit großem Charme haut er uns konsequent unsere Vorurteile um die Ohren. Dabei

kommt er erst so harmlos und treuherzig daher, mit seiner schwarzen Aktentasche und der blauen Kassierer-Mütze auf dem Kopf. Doch plötzlich scheppert’s.

Zielsicher verteilt er ein Feuerwerk an verbalen Watschen an diejenigen, die es verdienen: die rücksichtslosen Saubären, die Schwätzer und zynischen Verblöder in diesem Land. Der Fonsi ist der Anwalt des gesunden Menschenverstands. Und davon gibt er reichlich ab. Zum Beispiel am Mittwoch, 19. Oktober im Kartoffelkeller.

Um 20 Uhr geht’s los!

sam



Wenn er es richtig ernst meint, ist Schluss mit lustig: Christian Springer alias Fonsi.

Foto: Fonsi